

Ausbildungschance: Umwelttechnologe/Umwelttechnologin für Abwasserbewirtschaftung am Standort Lütjenbrode

Bewerbungsfrist: 31.07.2024

Sierksdorf, 07.06.2024

Umwelttechnologe/ Umwelttechnologin für Abwasserbewirtschaftung – Ein Beruf mit Zukunft

Der Beruf des/der Umwelttechnologe/ Umwelttechnologin für Abwasserbewirtschaftung ist eine spannende und abwechslungsreiche Ausbildung, die fundiertes technisches Wissen und praktisches Know-how in den Bereichen Entwässerungsnetze, Abwasser- und Klärschlammbehandlung sowie Elektrotechnik kombiniert. Diese Fachkräfte spielen eine entscheidende Rolle im Geschäftsbereich Entwässerung des Zweckverbandes Ostholstein (ZVO) und tragen maßgeblich zum Schutz unserer Umwelt bei. Sie überwachen und steuern die Betriebsabläufe in kommunalen und industriellen Kläranlagen sowie Kanalbetrieben und sorgen dafür, dass das Abwasser ordnungsgemäß behandelt wird.

Praktische Ausbildung mit Mehrwert

Während der Ausbildung erhalten die Auszubildenden eine umfassende praktische Schulung im Umgang mit betriebsspezifischen Maschinen und Verfahrenstechniken. Zudem lernen sie, Mess-, Steuerungs- und Regulierungsmethoden anzuwenden. Ein besonderer Fokus liegt auf der Bedeutung ökologischer Kreisläufe, der Umweltschutztechnik und der Hygiene. Zu den praktischen Tätigkeiten gehören unter anderem die Entnahme von Proben, das Messen von Stoffeigenschaften und die Beurteilung der Messergebnisse.

Warum sollte man sich bewerben?

"Wir bieten unseren Auszubildenden eine einzigartige Möglichkeit, sich in einem zukunftssicheren Berufsfeld zu etablieren," sagt Christina Mrozek, Ausbildungsleiterin beim ZVO. "Unsere Auszubildenden lernen nicht nur die technischen Aspekte der Abwasserbewirtschaftung, sondern entwickeln auch ein tiefes Verständnis für ökologische Zusammenhänge und den praktischen Umweltschutz. Diese Kombination macht die Ausbildung bei uns besonders wertvoll."

Der ZVO sucht engagierte Persönlichkeiten, die mindestens einen mittleren Schulabschluss oder einen überdurchschnittlichen Hauptschulabschluss vorweisen können. Besonders wichtig sind dem ZVO bei diesem Ausbildungsberuf gute Leistungen in naturwissenschaftlichen Fächern. Ein Interesse an technischen, biologischen und chemischen Zusammenhängen, Neugierde und die Fähigkeit zur Teamarbeit sowie zur selbstständigen Arbeit sind von Vorteil.



PRESSEMITTEILUNG

Attraktive Ausbildungsbedingungen beim ZVO

Der ZVO bietet eine Ausbildung im öffentlichen Dienst mit hervorragenden Perspektiven. Nach der dreijährigen Ausbildungszeit besteht die Möglichkeit auf ein befristetes Arbeitsverhältnis für ein Jahr. Während der Ausbildung profitieren die Auszubildenden von zahlreichen Vorteilen:

- 30 Tage Urlaub pro Jahr
- Zuschuss zu vermögenswirksamen Leistungen
- Förder- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Individuelle Betreuung
- Attraktive Ausbildungsvergütung nach TVAöD:
 - 1. Ausbildungsjahr: 1.218,26 Euro brutto
 - 2. Ausbildungsjahr: 1.268,20 Euro brutto
 - 3. Ausbildungsjahr: 1.314,02 Euro brutto
- Zusätzliche Zuwendung von 90 % der Ausbildungsvergütung im November (im Jahr der Einstellung anteilig)

Gut zu wissen

Die Berufsschule findet im Blockunterricht in Neumünster statt. Die Unterbringungskosten und Fahrtkosten werden vom ZVO (abzüglich eines Eigenanteils) übernommen.

Ausbildungsbeginn: 1. August 2024

Interessierte können sich bis zum 31.07.2024 für die Ausbildung zur/zum Umwelttechnologe/Umwelttechnologin für Abwasserbewirtschaftung am Standort Lütjenbrode bewerben. Zusammen mit dem ZVO die Zukunft der Umwelttechnologie gestalten und Teil eines engagierten Teams werden – jetzt Bewerbung einreichen unter www.zvo.com/karriere .

Weitere Informationen zur Ausbildung beim ZVO: <https://www.zvo.com/ausbildung>.

Alle aktuellen Stellenangebote und Ausbildungsplätze beim ZVO: www.zvo.com/karriere.

Pressekontakt:

Zweckverband Ostholstein
Katharina Mangelsen
Pressesprecherin
Tel.: 04561 399-148
E-Mail: k.mangelsen@zvo.com
Homepage: www.zvo.com